

## Die Ordnung der biblischen Prophetie – Teil 24 von Warren D. Hoover

Die Ölberg-Rede – Teil 3

Die Wiederkunft von Jesus Christus auf die Erde

Matthäus Kapitel 24, Verse 27-30

**27**“Denn wie der Blitz vom Osten ausgeht und bis zum Westen leuchtet, so wird es auch mit der Ankunft (= Wiederkunft) des Menschensohnes sein; **28**denn wo das Aas (= ein verendetes Tier) liegt, da sammeln sich die Geier.« (Lk 17,37; Hiob 39,30) <sup>29</sup>»Sogleich aber nach jener Drangsalszeit wird die Sonne sich verfinstern und der Mond seinen Schein verlieren (Jes 13,10); die Sterne werden vom Himmel fallen und die Kräfte des Himmels in Erschütterung geraten (Jes 34,4). <sup>30</sup>Und dann wird das Zeichen des Menschensohnes am Himmel erscheinen, und dann werden alle Geschlechter (oder: Völker) der Erde wehklagen und werden den Menschensohn auf den Wolken des Himmels mit großer Macht und Herrlichkeit kommen sehen (Sach 12,10-12; Dan 7,13-14).“

Markus Kapitel 13, Verse 24-26

<sup>24</sup>“In jenen Tagen aber, nach jener Drangsalszeit, wird die Sonne sich verfinstern und der Mond seinen Schein verlieren (Jes 13,10; 34,4); <sup>25</sup>die Sterne werden vom Himmel fallen und die Kräfte am Himmel in Erschütterung geraten (Jes 34,4). <sup>26</sup>Und dann wird man den Menschensohn in Wolken kommen sehen mit großer Macht und Herrlichkeit (Dan 7,13); <sup>27</sup>und dann wird Er die Engel aussenden und Seine Erwählten von den vier Windrichtungen her versammeln vom Ende der Erde bis zum Ende des Himmels (Sach 2,6; 5.Mose 30,4).“

Lukas Kapitel 21, Verse 27-28

<sup>27</sup>“Und hierauf wird man den Menschensohn in (oder: auf) einer Wolke kommen sehen mit großer Macht und Herrlichkeit (Dan 7,13). <sup>28</sup>Wenn dies nun zu geschehen beginnt, dann richtet euch auf und hebt eure Häupter empor; denn eure Erlösung naht.“

Die Wiederkunft von Jesus Christus auf die Erde wird noch ausführlicher im Buch der Offenbarung beschrieben. Achte genau auf die Tatsache, dass diese Rückkehr AM ENDE der Großen Drangsals, also am Ende der 7-jährigen Trübsalszeit, erfolgt. Dabei handelt es sich NICHT um die Entrückung der Gemeinde von Jesus Christus, wenn Er mit den Gläubigen IN DER LUFT zusammentrifft statt dabei auf die Erde zu kommen.

Diese Zeichen am Himmel zeigen ganz offensichtlich das Ende vom Zorn Gottes auf, der auf die ganze Erde ausgegossen worden war. Und sie kündigen die unmittelbar bevorstehende Ankunft von Jesus Christus in diese Welt an. Lukas schreibt, dass Jesus Christus gesagt hat, dass die überlebenden Gläubigen nach oben schauen sollen, wenn diese Zeichen in Erscheinung treten. Mit anderen Worten wird ihnen hier gesagt: Wenn diese Zeichen am Himmel erscheinen, seht nach oben auf das Firmament und haltet nach Jesus Christus Ausschau.

Das Buch der Offenbarung schmückt die Details über dieses Erscheinen von Jesus Christus noch weiter aus.

Offenbarung Kapitel 1, Vers 7

Seht, Er kommt mit den Wolken, und sehen werden Ihn die Augen aller, auch die, welche Ihn durchstochen haben, und wehklagen werden um Ihn alle Geschlechter (oder: Stämme) der Erde (vgl. Sach 12,10-14). Ja, Amen!

Matthäus Kapitel 24, Vers 31

„Und Er wird Seine Engel unter lautem Posaunenschall aussenden, und sie werden Seine Auserwählten von den vier Windrichtungen her versammeln, von dem einen Himmelsende bis zum anderen (Sach 2,6).“

Markus Kapitel 13, Vers 27

„Und dann wird Er die Engel aussenden und Seine Erwählten von den vier Windrichtungen her versammeln vom Ende der Erde bis zum Ende des Himmels (Sach 2,6; 5.Mose 30,4).“

Dies bedeutet, dass Jesus Christus nun sämtliche Gläubige – sowohl auf der Erde als auch die aus dem Himmel – versammelt, damit sie mit Ihm zusammen in das Tausendjährige Friedensreich eingehen, wo sie gemeinsam mit Ihm regieren.

2.Timotheus Kapitel 2, Verse 11-13

<sup>11</sup>Zuverlässig ist das Wort: »Sind wir mitgestorben, so werden wir auch mitleben; <sup>12</sup>harren wir standhaft aus, so werden wir auch mitherrschen; verleugnen wir, so wird auch Er uns verleugnen; <sup>13</sup>sind wir untreu, so bleibt Er doch treu; denn Er kann sich Selbst nicht verleugnen.«

Offenbarung Kapitel 5, Vers 10

„Und hast sie für unseren Gott zu einem Königtum (oder: Königreich) und zu Priestern gemacht, und sie werden (einst) als Könige auf der Erde herrschen.“

Matthäus Kapitel 24, Verse 32-33

<sup>32</sup>„Vom Feigenbaum aber mögt ihr das Gleichnis lernen (= entnehmen): Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter hervorsprossen, so erkennt ihr daran, dass der Sommer nahe ist.“

Markus Kapitel 13, Verse 28-29

<sup>28</sup>„Vom Feigenbaum aber mögt ihr das Gleichnis lernen (= entnehmen): Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter hervorsprossen, so erkennt ihr daran, dass der Sommer nahe ist. <sup>29</sup>Ebenso auch ihr: Wenn ihr dies alles eintreten seht, so erkennet daran, dass es (oder: Er, d.h. der Menschensohn) nahe vor der Tür steht.“

Lukas Kapitel 21, Verse 29-31

<sup>29</sup>ER sagte ihnen dann noch ein Gleichnis: „Seht den Feigenbaum und alle anderen Bäume an: <sup>30</sup>sobald sie ausschlagen, erkennt ihr, wenn ihr es seht, von selbst, dass nunmehr der Sommer nahe ist. <sup>31</sup>So sollt auch ihr, wenn ihr alles dieses eintreten seht, erkennen, dass das Reich Gottes nahe ist.“

Die Propheten Hosea und Joel verwendeten beide in ihren Prophezeiungen einen Feigenbaum als Symbol für Israel. Die Juden werden also sofort anerkannt haben, dass Jesus Christus damit Israel meinte, als Er sich auf den Feigenbaum bezog.

Matthäus Kapitel 24, Verse 33-35

<sup>33</sup>„So auch ihr: Wenn ihr dies alles seht, so erkennet daran, dass es (oder: Er, d.h. der Menschensohn)

nahe vor der Tür steht. <sup>34</sup>Wahrlich ICH sage euch: Dieses Geschlecht wird nicht vergehen, bis dies alles geschieht. <sup>35</sup>Himmel und Erde werden vergehen, Meine Worte aber werden nimmermehr vergehen.“

Markus Kapitel 13, Verse 30-31

<sup>30</sup>“Wahrlich ICH sage euch: Dieses Geschlecht wird nicht vergehen, bis dies alles geschieht. <sup>31</sup>Der Himmel und die Erde werden vergehen, aber Meine Worte werden nimmermehr vergehen!“

Lukas Kapitel 21, Verse 32-33

<sup>32</sup>“Wahrlich ICH sage euch: Dieses (d.h. das gegenwärtige) Geschlecht wird nicht vergehen, bis alles geschieht. <sup>33</sup>Himmel und Erde werden vergehen, aber Meine Worte werden nimmermehr vergehen!“

Als sich Jesus Christus auf „dies alles“ bezog, meinte Er damit alles, was Er vorausgesagt hatte, angefangen von dem Gräuel der Verwüstung, der dort steht, wo er nicht hingehört. „Dieses Geschlecht“ ist diejenige Generation, welche diese Zeichen sehen wird. ER meinte damit, dass all jene, die dann am Leben sind, wenn diese Zeit beginnt, nicht sterben werden, bevor die Zeit erfüllt ist. ER fuhr fort zu betonen, dass Sein Wort nicht vergehen und fehlgehen kann. Alles wird sich demnach genauso erfüllen, wie Er es vorhergesagt hat.

Bevor wir diesen Teil der Ölberg-Rede verlassen, möchte ich auf die gewaltige Anzahl von verschiedenen Auslegungen über den „Feigenbaum“ und die Kommentare zu der Phrase „diesem Geschlecht“ eingehen, die in den letzten Jahrzehnten geschrieben wurden, wobei verschiedene Pastoren versucht haben, vor der unmittelbar bevorstehenden Entrückung und dem Beginn der 7-jährigen Trübsalzeit zu warnen. Obwohl ich ihnen zustimme, was das baldige Erscheinen unseres HERRN, um uns bei der Entrückung von der Erde zu nehmen, anbelangt, zustimme, bin ich nicht damit einverstanden, wie sie diese Bibelpassage dazu verwenden, um ihre persönlichen Ansichten zu verifizieren. Denn diese Bibelpassage hier gilt NUR für die jüdischen Gläubigen in der Trübsalzeit. Es gibt viele andere Prophezeiungen im Hinblick auf Zeichen, nach denen wir Ausschau halten sollten. Sie finden sich im Neuen Testament in den Petrus- und Paulusbriefen usw. Wir werden in einem gesonderten Kapitel darauf eingehen.

Matthäus Kapitel 24, Verse 36-39

<sup>36</sup>“Von jenem Tage aber und von jener Stunde hat niemand Kenntnis, auch die Engel im Himmel nicht, auch der Sohn nicht, sondern ganz allein der Vater. <sup>37</sup>Denn wie es einst mit den Tagen Noahs gewesen ist, so wird es auch mit der Wiederkunft des Menschensohnes sein. <sup>38</sup>Denn wie sie es in den Tagen vor der Sintflut gehalten haben: Sie aßen und tranken, sie heirateten und verheirateten (ihre Töchter) bis zu dem Tage, als Noah in die Arche ging, <sup>39</sup>und wie sie nichts merkten, bis die Sintflut kam und alle hinwegraffte, ebenso wird es auch mit der Zeit der Ankunft (= Wiederkunft) des Menschensohnes der Fall sein.“

Markus Kapitel 13, Vers 32

<sup>32</sup>“Von jenem Tage aber und jener Stunde hat niemand Kenntnis, auch die Engel im Himmel nicht, auch der Sohn nicht, niemand außer dem Vater.“

Lukas Kapitel 21, Verse 34-36

<sup>34</sup>»Habt aber auf euch selbst Acht, dass eure Herzen nicht etwa durch Schlemmerei und Trunkenheit und Sorgen des Lebens beschwert werden und jener Tag euch unvermutet überfalle wie eine Schlinge; <sup>35</sup>denn hereinbrechen wird er über alle Bewohner der ganzen Erde. <sup>36</sup>Seid also allezeit wachsam und betet darum, dass ihr die Kraft empfanget, diesem allem, was da kommen soll, zu entrinnen und vor den Menschensohn hinzutreten!«

Jetzt kommen wir zu den Versen, die sowohl für die Gemeinde von Jesus Christus als auch für die Juden bestimmt sind. Beachte, dass Jesus Christus hier nur zu vier Seiner Jünger spricht und dass alle vier zu Säulen der Gemeinde von Jesus Christus wurden. Während sie zu Anfang ihre Fragen an Ihn als Juden stellten, nahmen sie die Informationen aber in die Gemeinde mit, um sie am Pfingstsonntag dort zu verkünden.

Wir sollten alle die Warnungen beherzigen, die uns hier gegeben werden. Zuerst gilt es ganz besonders zu beachten, dass der HERR hier ausdrücklich erklärt, dass NIEMAND genau weiß, wann Er wiederkommt. Präge Dir das tief in Dein Gedächtnis ein, damit Du von niemandem getäuscht wirst, der behauptet, Informationen oder per Computer eine Formel entwickelt zu haben oder einen Traum oder eine Vision gehabt zu haben oder irgendetwas Anderes dieser Art, so dass diese Person die Antwort auf die Frage „Wann kommt Jesus Christus wieder?“ hätte. Es ist ein Geheimnis, das NUR dem himmlischen Vater bekannt ist. Und es wird offenbar werden, wenn wir die Stimme des Erzengels hören.

1.Thessalonicher Kapitel 4, Verse 16-17

<sup>16</sup>Denn der HERR selbst wird, sobald Sein Weckruf ergeht, sobald die Stimme des Engelfürsten erschallt und die Posaune Gottes ertönt, vom Himmel herabkommen, und die Toten in Christus (oder: die in Christus Verstorbenen) werden zuerst auferstehen; <sup>17</sup>darauf werden wir, die wir noch leben und übrig geblieben sind, zusammen mit ihnen auf Wolken dem HERRN entgegen in die Luft entrückt werden; und alsdann werden wir allezeit (= für immer) mit dem HERRN vereinigt sein.

<sup>18</sup>So tröstet euch also untereinander mit diesen Worten!

Das zweite Zeichen dafür, dass die Zeit nahe ist, wird die Hauptbeschäftigung mit weltlichen Dingen sein, statt mit geistlichen. Dies beschrieb Jesus Christus mit der Art und Weise, wie es war in den Tagen Noahs. Achte besonders auf die Tatsache, dass nichts von den Dingen, die Er erwähnte, sündig oder böse sind. Das sind einfach nur Alltagsbeschäftigungen. Doch Lukas erweitert die Aussage des HERRN noch dahingehend, dass Er davor warnt, dass man diese Dinge im Exzess praktizieren wird, was in Völlerei und Alkohorgien ausartet. Der HERR endete mit der Warnung, allzeit wachsam zu sein und dass wir beten sollen, diesen Dingen nicht zu verfallen, weil nur diejenigen, die geistlich aufgeweckt sind, der 7-jährigen Trübsalzeit entfliehen und als würdig erachtet werden, vor Ihm zu stehen.

ER erwähnte, dass die Menschen hauptsächlich mit weltlichen Dingen beschäftigt sein werden. Ich glaube, dass Er teilweise eine Beschreibung der Umstände gab, die existieren, bevor Er kommt, um die Seinen bei der Entrückung zu sich zu nehmen. Der Grund, weshalb ich das sage, ist der, weil im Buch der Offenbarung die Umstände kurz vor Seinem zweiten Kommen auf die Erde, um Gericht zu halten und sie zu regieren, so schrecklich sein werden, dass ich mir nicht vorstellen kann, dass die Menschen routinemäßig ihrem Alltag nachgehen, so wie es der HERR in diesen Versen hier beschrieb.

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)\*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#).